



Holger Matthes

LEGO®



Eisenbahn

Konzepte und Techniken
für realistische Modelle



A close-up photograph of a grey plastic connector, likely a DB connector. The connector has a white label with the letters 'DB' inside a square border. Below the label, the number '10 001' is printed. The connector is plugged into a port on a device, with a red cable visible in the bottom right corner. The background is blurred, showing other parts of the device.

DB

10 001

Einleitung

LEGO und die LEGO-Eisenbahn mit
anderen Augen sehen ...

Zu diesem Buch

Verschiedene Generationen von LEGO-Designern haben nie daran gedacht, dass heute Väter und Mütter die alten Eisenbahnen hervorholen und mit ihren Kindern, die gerade die neueste LEGO-Eisenbahn bekommen haben, gemeinsam auf große Fahrt gehen.

Eisenbahnmodellbau mit LEGO



Ebensowenig hat LEGO daran gedacht, dass bei vielen mittlerweile erwachsenen Fans die Liebe zum dänischen Plastik nicht rostet und immer realistischere Modelle gebaut werden wollen und gebaut werden können.

LEGO-Eisenbahn als »Modelleisenbahn« – mit diesem Thema beschäftigt sich das vorliegende Buch. Zum einen gibt es einen Überblick über die verschiedenen Systeme und Epochen der LEGO-Eisenbahn. Damit gelingt der Wiedereinstieg und es wird die Frage beantwortet, ob und wie die alte LEGO-Eisenbahn vom Dachboden zum aktuellen Angebot von LEGO kompatibel ist.

Zum anderen beschäftigt sich das Buch mit selbst gebauten LEGO-Eisenbahnmodellen, den sogenannten »MOCs« (My Own Creation). Mit über 15 Jahren Erfahrung im Modellbau mit LEGO beschreibe ich, wie mit einem Spielzeug echter Modellbau betrieben werden kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es dabei gibt. Unterstützt durch zahlreiche Fotos und Abbildungen erfährst du, wie komplexere Eisenbahnmodelle nach realen Vorbildern gebaut werden können.

Wichtige Hinweise zum Einstieg

MOCs sind keine offiziellen LEGO-Sets



MOC auf Schienen

LEGO-Fans lieben es, sich eigene Modelle – »MOCs« – auszudenken, zu planen, zu bauen sowie letztendlich zu präsentieren und zu dokumentieren. Ein MOC ist normalerweise ein individuelles Einzelstück, das man nicht als normales Set oder als normalen Baukasten von LEGO kaufen kann. Wir Fans verwenden LEGO-Bauteile aus allen möglichen Sets und erschaffen damit unsere MOCs. Das ist eine Leidenschaft und wir können und wollen oft gar nicht wissen, was so ein MOC tatsächlich an Zeit und Geld gekostet hat. Aber sicher ist, dass ein offizielles LEGO-Set vergleichbarer Größe deutlich günstiger ist.

Nicht jeder von uns hat die Zeit und Kenntnisse, für seine Modelle professionelle Anleitungen zu erstellen. Lass dich inspirieren, respektiere die kreative Arbeit anderer und werde selbst kreativ, auch wenn es für dein Traummodell keine Bauanleitung gibt und du nicht ganz genau die passenden Steine zur Verfügung hast.

Bis auf wenige Ausnahmen sind in diesem Buch meine MOCs beschrieben. Offizielle LEGO-Sets sind anhand ihrer Setnummer eindeutig gekennzeichnet.

LEGO und Internet

Das Internet ist aus dem LEGO-Hobby nicht mehr wegzudenken. Ich behaupte sogar, dass das Internet das LEGO-Hobby, so wie es heute weltweit betrieben wird, erst ermöglicht hat. Die Möglichkeiten, sich von Fotos und Videos anderer Fans inspirieren zu lassen, sind endlos. Gleichzeitig lassen sich über YouTube, Flickr und Co. auf einfache Weise die eigenen Werke einer interessierten Weltöffentlichkeit präsentieren. Zahlreiche Foren und Blogs bieten Neuigkeiten und laden zum Mitdiskutieren ein und vielleicht findest du ja auch einen LEGO-Stammtisch in der Nähe deines Wohnorts.

Wie passen nun das Internet, die Bausteine auf dem Tisch und dieses Buch zusammen? Wer sich intensiver mit LEGO als Hobby beschäftigt, merkt recht bald, dass der Spielwarenladen in der Stadt oder die Spielwarenabteilung in der Supermarktkette nicht die gewünschten Sets auf Lager haben und das »Fachpersonal«

auf viele Fragen keine Antwort hat. Dieses Buch beantwortet – hoffentlich – viele Fragen aus dem Bereich LEGO-Eisenbahn. Gleichzeitig ist es eine Anregung, selbst aktiv und kreativ zu werden. Entweder man holt die alte LEGO-Eisenbahn vom Dachboden oder wagt sich an eigene Kreationen.

Früher oder später stellt das Internet dann eine schier unerschöpfliche Ressource dar. Wie so oft im Leben sind Zeit und Geld dabei die limitierenden Faktoren.

Leider ist das Internet aber auch sehr schnelllebig. So sind zum Beispiel alle Links im US-amerikanischen LEGO-Fachbuch »Virtual LEGO – The Official LDraw.ORG Guide To LDraw Tools For Windows« aus dem Jahre 2003 heute unerreichbar. Es bleibt also zu befürchten, dass auch die hier aufgeführten Links irgendwann nicht mehr funktionieren. Daher beschränke ich mich an dieser Stelle auf wenige, gut etablierte Quellen im Internet, die das Potenzial haben, auch noch in den nächsten Jahren online zu sein.

www.lego.com

Die offizielle LEGO-Webseite www.lego.com bietet zum Recherchieren nach alten Sets und Bauteilen leider kaum Möglichkeiten. Hier werden ausschließlich die aktuellen Produkte beworben.

Im Onlineshop shop.lego.com kann man neben den aktuellen Sets, die es auch – zum Teil günstiger – im Handel gibt, auch exklusive Sets, die nur direkt von LEGO vertrieben werden, einkaufen. Außerdem bietet der Onlineshop im Bereich »Pick a Brick« an, Einzelsteine stückweise zu kaufen. Auf die dauerhafte Verfügbarkeit der angebotenen Farben und Formen ist kein Verlass, schon morgen kann sich das Angebot geändert haben. Es lohnt sich außerdem, die Stückpreise mit denen bei www.bricklink.com zu vergleichen.

Aktuelle Bauteile kann man in begrenztem Umfang auch beim Kundenservice service.lego.com kaufen. Hilfreich hierzu ist die eindeutige LEGO-ID, eine Identifikationsnummer, die ein Bauteil in einer bestimmten Farbe beschreibt. Diese LEGO-ID ist in aktuellen Bauanleitungen auf der Seite mit der Teileliste zu finden. Die Firma LEGO verwendet zur Bezeichnung von Formen und Farben eine eigene Logik, die leider Farben und Formen, die nicht mehr produziert werden, außer Acht lässt. Daher verwenden wir Fans lieber die Bezeichnungen für Farben und Formen, wie sie bei www.bricklink.com üblich sind und die alte und neue Farben und Formen abdecken.

www.brickset.com

Die englischsprachige Plattform www.brickset.com versteht sich als Portal rund um LEGO-Sets. Neben Neuankündigungen und Reviews bildet die Set-Datenbank den Kern dieser Webseite. Hier kann man innerhalb von Themengebieten oder